

# Der Ginkgo-Baum

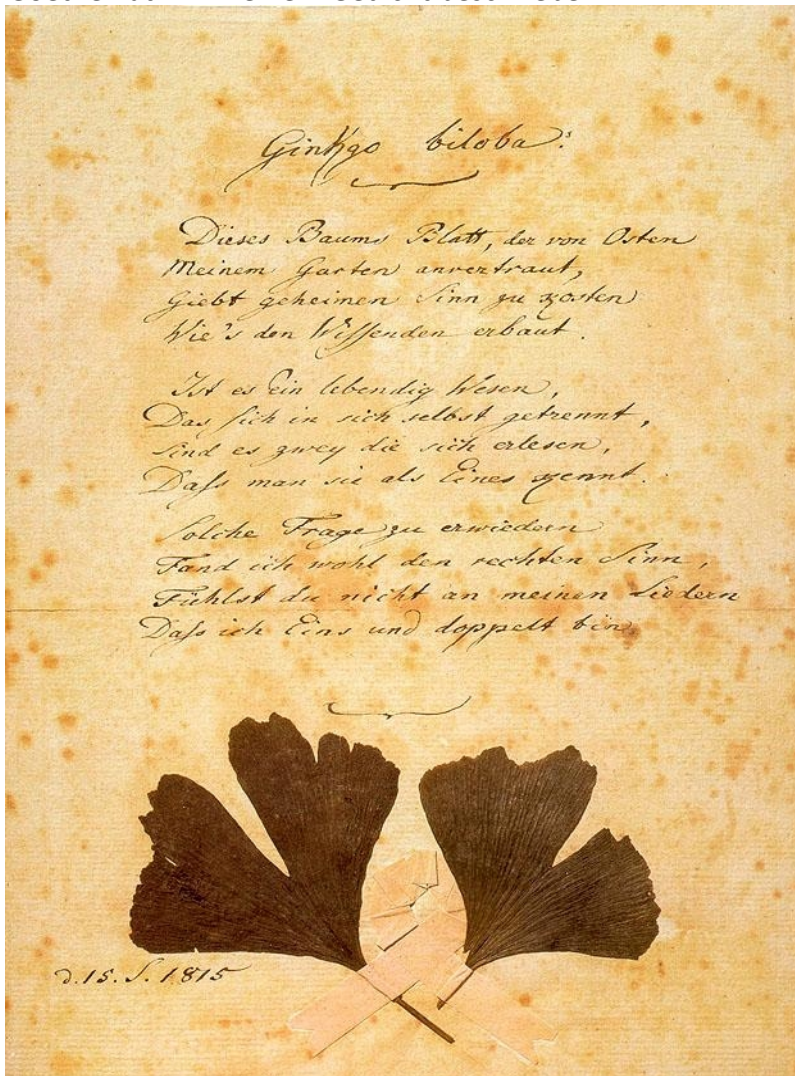
Der erste Baum der nach dem Atombombenabwurf auf Hiroshima wieder ausschlug war ein Ginkgo. Der Ginkgo ist beheimatet in China.

Der Baum hat eine sehr lange Tradition.

Er steht für: Freundschaft, Langes Leben, Lebenskraft, Unbesiegbarkeit und Hoffnung.

Zum Jahrtausendwechsel erklärte das deutsche „Kuratorium Baum des Jahres“ den Ginkgo zum Mahnmal für Umweltschutz und Frieden und zum Baum des Jahrtausends

Goethe hat ihn in einem Gedicht beschrieben.



Dieses Baums Blatt, der von Osten  
Meinem Garten anvertraut,  
Giebt geheimen Sinn zu kosten,  
Wie's den Wissenden erbaut,

Ist es Ein lebendig Wesen,  
Das sich in sich selbst getrennt?  
Sind es zwei, die sich erlesen,  
Daß man sie als Eines kennt?

Solche Frage zu erwidern,  
Fand ich wohl den rechten Sinn,  
Fühlst du nicht an meinen Liedern,  
Daß ich Eins und doppelt bin?

Dieses Exemplar wurde auf Initiative des Bürvenicher & Eppenicher Arbeitskreises Landesgartenschau 2014 vom Friedhof nach hier verpflanzt.

Er stand dort in einer sehr beengten Ecke. Langfristig hatte er keine Chance zu überleben.